

# ERKLÄRUNG ÜBER DIE TEILNAHME EINES MITGLIEDS AN VON DRITTEN ORGANISIERTEN VERANSTALTUNGEN AUF EINLADUNG

GEMÄSS ARTIKEL 5 ABSATZ 3 DER ANLAGE I DER GESCHÄFTSORDNUNG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS  
BETREFFEND DEN VERHALTENSKODEX FÜR DIE MITGLIEDER DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS IM BEREICH  
FINANZIELLE INTERESSEN UND INTERESSEN

Name: von Weizsäcker

Vorname: Jakob



*Ich, der/die Unterzeichnete, erkläre hiermit ehrenwörtlich und in voller Kenntnis der Geschäftsordnung des Europäischen Parlaments, insbesondere der Anlage I betreffend den Verhaltenskodex für die Mitglieder, gemäß Artikel 5 Absatz 3 des Verhaltenskodexes sowie gemäß Präsidiumsbeschluss vom 15. April, dass ich – auf Einladung und in Ausübung meines Mandats als Mitglied des Europäischen Parlaments – an folgenden von Dritten organisierten Veranstaltungen teilgenommen habe, wobei meine Reise-, Unterkunfts- oder Aufenthaltskosten von Dritten beglichen oder übernommen wurden:*

Datum: 15.9.2015

**DIE ANGABEN IN DIESER ERKLÄRUNG ERFOLGEN UNTER DER ALLEINIGEN PERSÖNLICHEN VERANTWORTUNG DES MITGLIEDS UND MÜSSEN GEMÄSS PRÄSIDIUMSBESCHLUSS VOM 15. APRIL 2013 SPÄTESTENS AM LETZTEN TAG DES MONATS, DER AUF DEN TAG FOLGT, AN DEM DIE TEILNAHME DES MITGLIEDS AN DER VERANSTALTUNG ENDET, ÜBERMITTELT WERDEN.**

Diese Erklärung wird auf der Internetseite des Parlaments veröffentlicht.

PER E-MAIL AN: [Administration-Deputes@europarl.europa.eu](mailto:Administration-Deputes@europarl.europa.eu)

DAS UNTERSCHRIEBENE ORIGINAL SOLLTE DANN AN FOLGENDE ADRESSE GESCHICKT WERDEN:

EUROPÄISCHES PARLAMENT

Referat Verwaltung der Mitglieder<sup>1</sup>

rue Wiertz, 60

PHS 07B046

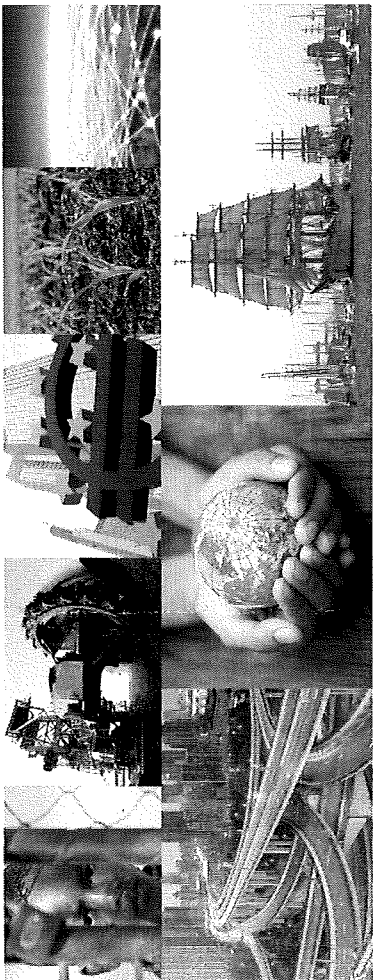
B-1047 BRÜSSEL

<sup>1</sup> Rechtlicher Hinweis: Das Referat Verwaltung der Mitglieder ist der für die Datenverarbeitung Verantwortliche im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 45/2001 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2000 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Organe und Einrichtungen der Gemeinschaft und zum freien Datenverkehr (ABl. L 8 vom 12.1.2001, S. 1) und des Präsidiumsbeschlusses vom 22. Juni 2005 mit Durchführungsbestimmungen in Bezug auf diese Verordnung (ABl. C 308 vom 6.12.2005, S. 1).

VERPFLICHTENDE ANGABEN		ENTSPRECHEND AUSZUFÜLLEN
ERFORDERLICHE ANGABEN		
<b>DRITTE</b>	Name, Funktion und Anschrift des Dritten, der die Kosten des Mitglieds erstattete oder beglich <sup>2</sup>	Global Economic Symposium, Kiellinie 66, 24105 Kiel, Germany
<b>ART DER ÜBERNOMMENEN KOSTEN</b>	Reise:	Ja / Nein Art (z.B. Flug, Bahn): Klasse (z.B. Economy, Business):
	Unterkunft:	Ja / Nein Name des Hotels: Radisson Blu Hotel Anzahl der Übernachtungen <sup>3</sup> : 1
	Aufenthaltskosten:	Ja / Nein / teilweise (Details bitte unter „Bemerkungen“ weiter unten eintragen)
	Termin (und Dauer) der Teilnahme des Mitglieds an der Veranstaltung:	1. September 2015, 17:30 - 19:00
<b>EINZELHEITEN ZUR BETREFFENDEN VERANSTALTUNG</b>	Art der Veranstaltung (kann deren Programm nicht beigefügt werden, Erläuterungen bitte unter „Bemerkungen“ weiter unten eintragen):	Paneldiskussion "Zukunftsperspektiven für die europäische Wirtschafts- und Währungsunion"
Ort (Land, Stadt):		Hamburg, Deutschland
FREIWILLIGE ANGABEN		
<b>BEMERKUNGEN</b>		

<sup>2</sup> Ist der betreffende Dritte im Transparenzregister verzeichnet, kann darauf verwiesen werden.

<sup>3</sup> Eine separate Angabe zum Frühstück ist nicht erforderlich.



**Global Economic Symposium (GES)**

Finding Solutions. Together.  
12.-14. Oktober 2015 in Kiel

Informieren Sie sich auf [www.global-economic-symposium.org](http://www.global-economic-symposium.org)  
und folgen Sie uns:

 @The\_GES  /Global.Economic.Symposium

Veranstalter:  Kooperationspartner:

**IfW** INSTITUT FÜR WELTWIRTSCHAFT  
KIEL INSTITUTE FOR THE WORLD ECONOMY

**ZBW** Leibniz Informationszentrum  
Wirtschaft Leibniz Information Centre  
for Economics

# PROGRAMM

**Eurokrise - Wie eine Lösung gelingen kann**

**Salon des Global Economic Symposiums 2015**

am 1. September 2015 um 17:30 Uhr  
in der Handelskammer Hamburg

**GES Salon 2015**

Wir danken für die freundliche Unterstützung von:



Handelskammer  
Hamburg



Finding Solutions. Together.

**Global Economic Symposium 2015  
Finding Solutions. Together.  
12.–14. Oktober 2015 in Kiel**

Diskutieren Sie mit Wissenschaftlern, Politikern und Unternehmern aus aller Welt: Wie bleiben die Finanzmärkte in Zukunft stabil? Welche Lösungen gibt es für Millionen von Flüchtlingen? Was bedeutet TTIP für den Rest der Welt? Unter dem Leitthema „Values to Guide Economies“ präsentieren vom 12. bis 14. Oktober 2015 rund 350 Teilnehmer beim Global Economic Symposium (GES) in Kiel ihre Lösungsvorschläge für die großen Probleme unserer Zeit, basierend auf neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen.

Nutzen Sie die Gelegenheit, führende Entscheider aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft auf dem GES zu treffen, darunter:

- George Akerlof (Nobelpreisträger, University of California)
- Claudia Buch (Vizepräsidentin, Deutsche Bundesbank)
- Jörg Kukies (Co-Vorstandschef, Goldman Sachs Deutschland)
- Sir Michael Arthur (Präsident, Boeing U.K. und Irland)
- António Simões (Vorstandschef, HSBC Bank plc U.K. und Europa)
- Alexander Likhotal (Präsident, Green Cross International und langjähriger Berater von Michail Gorbatschow)

Melden Sie sich bis zum 11. September 2015 an (Stichwort: GES Salon Hamburg) und sichern Sie sich 20% Sonderrabatt!

**Anmeldung & Information:**

Cornelia Gold  
Tel. 0431 – 8814 251  
Email: [participants@global-economic-symposium.org](mailto:participants@global-economic-symposium.org)  
[www.global-economic-symposium.org](http://www.global-economic-symposium.org)

**Eurokrise – Wie eine Lösung gelingen kann  
Salon des Global Economic Symposiums 2015**

## Programm

### 17:30 Uhr Begrüßung

Dirck Süß, Geschäftsführer der Handelskammer Hamburg  
Prof. Dennis J. Snower, Ph.D., Präsident des Instituts für Weltwirtschaft (IfW)

„Auf Kurs zum GES 2015 in Kiel“

- Dr. Dennis Görlich, Geschäftsführer GES, IfW

### Impuls: „Europäische Währungsunion: Zwischen wirtschaftspolitischer Überwachung und Wettbewerb“

- Prof. Dr. Stefan Kooths, Leiter des Prognosezentrums, IfW

### Diskussion: „Zukunftsperspektiven für die europäische Wirtschafts- und Währungsunion“

- Dr. Thomas Mirow, Aufsichtsratsvorsitzender der HSH-Nordbank AG
- Prof. Dennis J. Snower, Ph.D., IfW
- Jakob von Weizsäcker, Abgeordneter der SPD und Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft und Währung im Europaparlament
- Moderation: Guido Warlimont, Leiter Zentrum Kommunikation, IfW

### Offene Diskussion und Fragen

### Ab 19:00 Uhr Drinks & Snacks